

Geldbörse im Bus geklaut

Mainz, Hauptbahnhof, Mittwoch, 29.04.2020, 12:15 Uhr - Am Mittwoch, um viertel nach zwölf, will ein 89-jähriger Mainzer am Hauptbahnhof Mainz in den Bus der Linie 62 der MVG einsteigen. Er geht aufgrund seines Alters an einem Gehstock. Der 89-jährige wird durch einen Mann angesprochen und gefragt, ob er ihm beim Einsteigen behilflich sein kann. Hierbei stützt der unbekannte Mann den älteren Herrn an seinem rechten Arm und hilft ihm in den Bus. Unmittelbar danach entfernt sich der "hilfreiche" Mann in unbekannte Richtung. Ein ebenfalls im Bus stehender, namentlich bekannter Fahrgast, weist den 89-jährigen darauf hin, dass vermutlich gerade seine Geldbörse entwendet wurde, was sich bestätigte. Er hatte seine dunkelbraune Ledergeldbörse in seiner rechten Hosentasche. Mit dieser wurde Bargeld, der Bundespersonalausweis und EC-Karten entwendet. Der Täter wird als 20-30-jähriger Mann mit dunklen, kurzen Haaren, beigem Oberteil und brauner Hose beschrieben.

Hechtsheim, Rheinhessenstraße, Mittwoch, 29.04.2020, 13:26 Uhr - Am Mittwochmittag, kurz vor halb zwei, möchte eine auf der Rheinhessenstraße (Fahrtrichtung Stadtmitte) mit ihrem PKW fahrende 33-jährige nach rechts in die Neue Mainzer Straße abbiegen. Hierbei sieht sie, dass ein Rettungswagen mit Blaulicht und Martinshorn aus der Geschwister-Scholl-Straße kommend nach links, ebenfalls in die Neue Mainzer Straße abbiegen möchte. Sie bremst ab, um den Rettungswagen vor ihr einfahren zu lassen. Dabei fährt ihr ein 65-jähriger mit seinem PKW auf. Dieser wird bei dem Zusammenstoß leicht verletzt, kann aber noch vor Ort medizinisch versorgt werden.

Passanten vor Supermarkt angepöbelt und Frau beleidigt

Wiesbaden, Bismarckring, 29.04.2020, 18.45 Uhr - (pl) Ein 37-jähriger Mann hat am Mittwochabend vor einem Einkaufsmarkt im Bismarckring mehrere Passanten angepöbelt und schließlich eine 39-jährige Frau beleidigt. Nach Angaben der 39-Jährigen habe sie den pöbelnden Mann gegen 18.45 Uhr zur Raison bringen wollen, nachdem dieser zuvor vorbeilaufende Personen verbal angegangen sei. Nun aber sei sie das Ziel seiner verbalen Attacken geworden und habe Beleidigungen über sich ergehen lassen müssen. Im Zuge der verbalen Auseinandersetzung habe der 37-Jährige zeitweise auch einen Schlagring in der Hand gehalten. Der Mann wurde von den mittlerweile verständigten Polizisten kontrolliert und erhielt einen Platzverweis (*aha!*). Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von über 2,1 Promille.

Auseinandersetzung in der Aunelstraße

Dotzheim, Aunelstraße, 29.04.2020, 21.00 Uhr - (pl) Am Mittwochabend kam es vor einem Einkaufsmarkt in der Aunelstraße in Dotzheim zu einer handfesten Auseinandersetzung. Ein 39-jähriger Mann soll gegen 21.00 Uhr aus bislang unbekanntem Gründen zunächst einem 36-jährigen Mann mit einem Mofahelm gegen den Kopf geschlagen haben. Der bei dem Angriff unverletzt gebliebene 36-Jährige ergriff anschließend in Richtung des Einkaufsmarktes die Flucht. Damit sollte die Auseinandersetzung jedoch noch nicht beendet gewesen sein, denn wenig später wurde der vorherige Angreifer von zwei bislang unbekanntem Männern zusammengeschlagen. Hierbei sollen die Unbekannten den 39-Jährigen geschlagen und schließlich am Boden liegend getreten haben. Aufgrund der hierbei erlittenen Verletzungen musste der 39-Jährige in ein Krankenhaus gebracht werden.

Passanten angepöbelt und beleidigt

Wiesbaden, Bleichstraße, 29.04.2020, 19.20 Uhr - (pl) In der Bleichstraße hat ein 71-jähriger Mann am Mittwochabend gegen 19.20 Uhr Passanten angepöbelt, beleidigt und darüber hinaus mit seinem Gehstock mehrfach gegen eine Mülltonne geschlagen. Den hinzukommenden Polizisten gegenüber verhielt sich der Senior ebenfalls äußerst aggressiv und beleidigte schließlich auch diese. Letztendlich nahmen die Einsatzkräfte den 71-Jährigen mit zur Dienststelle und er wurde zur Verhinderung weiterer Straftaten in Gewahrsam genommen. Gegen ihn wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Beleidigung eingeleitet.